

KMND

Die Voko GmbH ist Inhaberin der Marke KMND, Ruhrstraße 4a, 63452 Hanau,
Email: info@papatya.com.de

Anleitung zur Verwendung der Produkte „Polyethylen-Tanks“

1. Verwendungszweck

Die Tanks werden aus **Primär-Polyethylen** gemäß **B.BK.60110.1828.2022: Tanks UHP 1–10000 l / UHPLAST 1–10000 l** hergestellt.

Die Tanks sind zur **mehrmaligen stationären Lagerung** von flüssigen und rieselfähigen Produkten (einschließlich Lebensmitteln und Trinkwasser) bestimmt. Polyethylen ist **UV-beständig**.

Die Modelle **V-60, V-61, V-130, V-200** mit hermetischem Deckel sowie **SK-100E, SG-100E, SG-200E, SK-301E, SK-400E, SK-500E, G-500E, K-60, SP-80, SP-80V, SP-150, SP-150V, SP-400, SP-400V, P-120** mit Schraubdeckel dürfen zusätzlich für den **Transport von flüssigen und rieselfähigen Produkten** verwendet werden – **nur in aufrechter Position** (Deckel nach oben) und **ohne Stapelung**. Die Stapelung ist nur bei **leeren Tanks** erlaubt.

Die Transportgeschwindigkeit darf **60 km/h nicht überschreiten**. Beim Transport von **teilweise gefüllten Tanks** ist die Geschwindigkeit insbesondere in Kurven, auf Steigungen und Gefällen entsprechend zu reduzieren.

⚠ **ACHTUNG!** Die Tanks dürfen bei Temperaturen von **–30 °C bis +60 °C** betrieben werden, vorausgesetzt, dass keine chemische oder physikalische Wechselwirkung zwischen dem gelagerten Medium und dem Material des Tanks stattfindet, die zu einer **Zerstörung des Tanks** oder zu einer **Veränderung der chemischen Zusammensetzung** des Inhalts führen könnte (z. B. Rissbildung durch Einfrieren, Leckagen, Verdunstung etc.). **Solche Schäden sind von der Herstellergarantie ausgeschlossen.**

Vor der Nutzung ist die **chemische Beständigkeitsliste** des Materials zu beachten. Da sich diese nur auf das Rohmaterial bezieht, muss bei der Wahl des Tanks auch dessen Zweck berücksichtigt werden.

Für die Lagerung von **Dieselmotorenöl** sind folgende Serien geeignet:

- **UHP TRANSPORT**
- **UHP KUBATON CAMPER-TRANSPORT**
(Modelle: SK-100E, SG-100E, SG-200E, SK-301E, SK-400E, SK-500E, G-500E, K-60, SP-80, SP-80V, SP-150, SP-150V, SP-400, SP-400V, P-120)

Die Lagerung von Benzin ist nicht erlaubt.

Die Tanks sind **nicht für den Erdbau** geeignet.

2. Lagerung, Beladung, Transport

Die Tanks sind bei Temperaturen von **–30 °C bis +60 °C** auf einem **flachen, durchgehenden und tragfähigen Untergrund** zu lagern, der eine stabile Position gewährleistet. Die Lagerbedingungen müssen den **Kontakt mit ätzenden Stoffen** ausschließen. Bei längerer Lagerung ist die **direkte Sonneneinstrahlung** zu vermeiden.

Be- und Entladung dürfen **nur im leeren Zustand** manuell oder mit einem Gabelstapler erfolgen.

Der Transport leerer Tanks ist mit jedem geeigneten Transportmittel mit ausreichender Tragfähigkeit und Ladeflächenabmessungen möglich. **Die Transportposition ist mit dem Hersteller abzustimmen.** Die Tanks sind **so zu sichern**, dass ein Verrutschen während des Transports ausgeschlossen ist.

3. Aufstellung und Anschluss

Der Tank muss auf einer **ebenen, durchgehenden Fläche aufgestellt werden, die das Gewicht des gefüllten Tanks tragen kann.**

Die Neigung darf in Längs- und Querrichtung **nicht mehr als 3 mm pro Meter** betragen.

Vertiefungen oder Erhöhungen von bis zu **3 mm** sind zulässig.

Vor der Inbetriebnahme ist der Tank sorgfältig auf Mängel zu prüfen, die seine Funktion beeinträchtigen. Im Falle von Mängeln ist der Hersteller zu informieren.

Bei der Installation auf einem Fundament ist die korrekte Lage von Ein- und Auslass zu prüfen.

Beim Transport gefüllter Modelle wie V-60, V-61, V-130, V-200, SK-100E, SG-100E, SG-200E, SK-301E, SK-400E, SK-500E, G-500E, K-60, SP-80, SP-80V, SP-150, SP-150V, SP-400, SP-400V, P-120 ist eine **Sicherung mit Spanngurten** (nicht im Lieferumfang enthalten) erforderlich.

Außerdem sind **Blockierungen** anzubringen, um ein Verrutschen zu verhindern. Diese Blockierungen müssen mit **dämpfenden Unterlagen** am Tank anliegen, um Beschädigungen zu vermeiden.

An der **unteren Seitenfläche** befindet sich ein **Anschlussstück mit Innengewinde** – entweder aus Kunststoff oder Messing.

- Bei **Kunststoffgewinde** wird die Verwendung einer **Gummidichtung** empfohlen.
- Bei **Messinggewinde** ist außen ein ca. 20 mm langer Bereich frei, innen ist das Gewinde mit Polyethylen gefüllt, was eine Nutzung ohne zusätzliche Verschlusskappe ermöglicht.

Für den Anschluss von Rohrleitungen, Armaturen oder Hähnen ist der Kunststoff innerhalb der Messinghülse **mit einem Bohrer zu durchdringen**, der mindestens **5 mm kleiner** als der Hülsendurchmesser ist, um das Gewinde nicht zu beschädigen.

⚠ **Achtung!** Das Überdrehen von Anschlüssen kann zur Undichtigkeit führen.

Zum Abdichten ist **FUM-Dichtband** zu verwenden.

Messinghülsen sind nicht für die Montage von Schwimmerventilen im Inneren des Tanks vorgesehen. Dafür sind **die flachen Seitenflächen** zu nutzen: durchbohren und eine Dichtung mit Gummidichtung montieren.

Alle zusätzlichen Anschlüsse, die auf Kundenwunsch installiert werden, **werden nicht mit Kunststoff vergossen.**

Wichtig: Bei Anschluss der Rohrleitungen ist eine **starre, unabhängige Befestigung** der Rohre und Armaturen erforderlich, um **Belastungen und Vibrationen vom Tankanschluss fernzuhalten**. Andernfalls kann es zu Rissen und Undichtigkeiten kommen – solche Schäden sind **nicht von der Garantie abgedeckt.**

Der Anschluss darf nur durch **qualifiziertes Fachpersonal unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften** erfolgen.

4. Nutzung der Tanks

Vor der ersten Nutzung sowie bei jedem erneuten Gebrauch muss der Tank mit **einer Lösung aus Speisesoda und einem Desinfektionsmittel** gereinigt und anschließend mit Wasser ausgespült werden. Danach muss das Wasser vollständig entfernt werden.

Kein Teil des Tanks, auch nicht der Deckel, ist tragfähig. Daher ist es verboten, **zusätzliche Lasten** auf den Tank oder den Deckel auszuüben (z. B. Betreten). Bei der Reinigung sollten **Leitern oder Podeste** verwendet werden.

⚠ **ACHTUNG!** Die Nutzung unter **Druckbedingungen ist nicht zulässig.**

Das tatsächliche Volumen des Tanks kann **um bis zu ±4 % vom Nennvolumen** abweichen.